

1. Teilklausur zum Modul
'Lineare Algebra/Analytische Geometrie I' am 23.10.2019

Name, Vorname	Kennzeichen	Punkte für Aufg.1

Bearbeiten Sie bitte folgende Aufgabe! Zur vollständigen Lösung gehört auch die (stilistisch einwandfreie zielführende) **Darstellung des Gedankenganges**. Für die vollständig gelöste Aufgabe erhalten Sie 10 Punkte; die erzielte Punktezahl wird auf den folgenden zweiten Teil der Modulprüfung angerechnet, kann aber nicht auf weitere Nachprüfungen übertragen werden. **In der Vorlesung hergeleitete Sätze bzw. Formeln dürfen Sie hier ohne Beweis verwenden.**

Aufgabe 1 (Geraden in \mathbb{R}^2 , Orthogonalität, Parallelität)

- (a) Geben Sie unter Verwendung von Vektoren (mit konkreten Koordinaten bzgl. der Einheitsvektoren \vec{e}_1, \vec{e}_2) die Gleichungen der folgenden Geraden im \mathbb{R}^2 an!

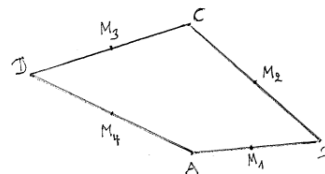
(i) (3 Punkte)

- g_1 : die Gerade durch die Punkte mit den kartesischen Koordinaten $(3, 1)$ und $(4, 3)$.
- g_2 : die Nullpunktgerade mit dem Richtungsvektor mit Koordinaten $\begin{pmatrix} 2 \\ -1 \end{pmatrix}$ \vec{e}_1, \vec{e}_2
- g_3 : die Gerade mit der Gleichung (in kartesischen Koordinaten) $y = 2x + 3$.

(ii) (2 Punkte) Welche der Geraden g_1, g_2, g_3 sind parallel, welche orthogonal zueinander? (Mit Begründung!)(*Hinweis*: Ohne Beweis darf hier benutzt werden, dass orthogonale Geraden nicht parallel sein können und umgekehrt parallele Geraden nicht orthogonal.)

- (b) Im \mathbb{R}^2 sei ein Viereck \mathcal{E} durch die Ortsvektoren (bzgl. dem Nullpunkt) $\vec{a}, \vec{b}, \vec{c}, \vec{d}$ der Ecken A, B, C, D gegeben.

(i) (1 Punkt) Geben Sie die Ortsvektoren der Mittelpunkte M_1, M_2, M_3, M_4 der vier Seiten von \mathcal{E} an! (Dabei dürfen Sie die bekannte Formel für den Mittelpunkt einer Strecke ohne Beweis benutzen!)



- (ii) (2 Punkte) Drücken Sie die Ortsvektoren der Mittelpunkte der beiden Strecken, die jeweils zwei gegenüberliegende Punkte M_1, M_3 bzw. M_2, M_4 verbinden, in Abhängigkeit von $\vec{a}, \vec{b}, \vec{c}, \vec{d}$ aus!
- (iii) (2 Punkte) Vergleichen Sie diese Punkte! Was folgt für die Diagonalen des Vierecks $\mathcal{W} = M_1M_2M_3M_4$?

Lösungsskizze:

(a)

Im Folgenden seien alle Vektorkoordinaten bzgl. des Koordinatensystems \vec{e}_1, \vec{e}_2 angegeben!

(i) Durch Anwendung der 2-Punkte-Form der Geradengleichung erhält man:

$$g_1 : \vec{x} = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \end{pmatrix} + k \left[\begin{pmatrix} 4 \\ 3 \end{pmatrix} - \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \end{pmatrix} \right] = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \end{pmatrix} + k \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix} \quad (k \in \mathbb{R})$$

$$\text{bzw. } g_1 = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix} \mathbb{R}.$$

Durch direkte Überlegung oder Anwendung der Punkt-Richtungsformel erhält man:

$$g_2 : \vec{x} = \ell \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \end{pmatrix} \quad (\ell \in \mathbb{R}) \quad \text{bzw.} \quad g_2 = \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \end{pmatrix} \mathbb{R}.$$

Durch Einsetzen ergibt sich:

$$g_3 : \vec{x} = \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} x \\ 2x + 3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 3 \end{pmatrix} + x \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix} \quad (x \in \mathbb{R})$$

$$\text{bzw. } g_3 = \begin{pmatrix} 0 \\ 3 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix} \mathbb{R}.$$

(ii) g_1 und g_3 haben linear abhängige (sogar gleiche) Richtungsvektoren und sind daher parallel, aber nicht orthogonal zueinander.

g_1 und g_3 haben wegen $\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \end{pmatrix} = 0$ zu g_2 orthogonale Richtungsvektoren.

Also gilt $g_2 \perp g_1$, $g_2 \perp g_3$ sowie $g_2 \not\parallel g_1$, $g_2 \not\parallel g_3$.

(b)

(i) Laut Vorlesung gilt für die Ortsvektoren \vec{m}_i der Punkte M_i :

$$\vec{m}_1 = \frac{1}{2}(\vec{a} + \vec{b}) \quad \vec{m}_2 = \frac{1}{2}(\vec{b} + \vec{c}) \quad \vec{m}_3 = \frac{1}{2}(\vec{c} + \vec{d}) \quad \vec{m}_4 = \frac{1}{2}(\vec{d} + \vec{a}).$$

(ii) Die Mittelpunkte der Strecken $\overline{M_1M_3}$ bzw. $\overline{M_2M_4}$ haben (wieder durch Anwendung der Formel aus der Vorlesung zu sehen) die Ortsvektoren:

$$\frac{1}{2} \left[\frac{1}{2}(\vec{a} + \vec{b}) + \frac{1}{2}(\vec{c} + \vec{d}) \right] = \frac{1}{4}(\vec{a} + \vec{b} + \vec{c} + \vec{d})$$

sowie

$$\frac{1}{2} \left[\frac{1}{2}(\vec{b} + \vec{c}) + \frac{1}{2}(\vec{d} + \vec{a}) \right] = \frac{1}{4}(\vec{a} + \vec{b} + \vec{c} + \vec{d}).$$

(iii) Die betrachteten Punkte sind gleich. Daher gilt: Die Diagonalen des Vierecks $\mathcal{W} = M_1M_2M_3M_4$ halbieren sich.

Anmerkung: Man kann zeigen, dass die Geraden M_1M_2 und M_3M_4 parallel sind. Also ist \mathcal{W} ein Parallelogramm (Satz von Varignon). Man kann zeigen, dass sich in *jedem* Parallelogramm die Diagonalen halbieren,